

DR. MED.  
**GEORG WEIDINGER**



*Chinesische  
Medizin gegen  
Krebs*

Prävention, Therapie, Nachsorge

**OGTCM** VERLAG

*Dr. med. Georg Weidinger*

# **CHINESISCHE MEDIZIN**

## **gegen KREBS**

**Prävention, Therapie, Nachsorge**

**OGTCM VERLAG**

**Vertrieb: NOVA MD**

# **Erklärung:**

Dieses Buch kann ärztlichen Rat nur ergänzen, nicht jedoch ersetzen. Haben Sie gesundheitliche Probleme oder den Verdacht darauf, wenden Sie sich bitte immer an Ihren Arzt. Jede Anwendung der in diesem Buch angegebenen Ratschläge geschieht nach alleinigem Gutdünken des Lesers. Autor, Verlag, Berater, Vertreiber, Händler und alle anderen Personen, die mit diesem Buch in Zusammenhang stehen, übernehmen keine Haftung für eventuelle Folgen, die direkt oder indirekt aus den in diesem Buch gegebenen Informationen resultieren oder resultieren sollen. Alle Angaben in diesem Buch erfolgen, trotz sorgfältiger Bearbeitung, ohne Gewähr. Eine Haftung des Verlags oder des Autors ist ausgeschlossen.

[www.ogtcm.at](http://www.ogtcm.at)

1. Auflage September 2020

ISBN 978-3-96698-465-2

Dr. med. Georg Weidinger – Chinesische Medizin gegen Krebs

Alle Rechte vorbehalten!

Copyright © 2020 Dr. med. Georg Weidinger

OGTCM Verlag, 7212 Forchtenstein, Österreich

Bestellung & Vertrieb: NOVA MD GmbH, 83377 Vachendorf, Deutschland

Satz: Mag. Gernot Koller

Sämtliche Abbildungen: Georg Weidinger

Pulstast-Models und -Fotos: Sandra und Georg Weidinger

Zungenfotos: privat

Umschlaggestaltung: Lisa Wirth

Lektorat: Mag. Gernot Koller

ePub: Drusala, 73801 Frýdek-Místek, Tschechien

Wenn der Wind des Wandels weht,  
bauen die einen Schutzmauern,  
die anderen Windmühlen ...

*chinesische Weisheit*

# INHALTSVERZEICHNIS

Erklärung:

Tabelle der verwendeten Symbole und

Abkürzungen

Vorwort

## I. Allgemeiner Teil

Einleitung.

Diagnostik

Gesundheit

## Grundlagen der chinesischen Krebstherapie

Die Ursachen von Krebs

Ungleichgewicht zwischen Qi, Blut und  
Gefühlen

Schleim und Feuchtigkeit

Toxine, Hitze und Feuer

Zang-Fu-Schwäche

Äußere pathogene Faktoren

## Therapeutische Prinzipien

Einführung.

Fu Zheng Pei Ben (FZPB).

Fu Zheng Qu Xie

Huo Xue Qu Yu

Qing Re Jie Du

Ruan Jian San Jie

Yi Du Gong Du

## **Chinesisches Therapiekonzept**

Prävention

Nachsorge

Kosten der Behandlung.

## **Zungendiagnose und Ba Gang.**

## **Die Evolution von Krebs**

## **Chinesische Kräutertherapie**

Symptom-Mischungen

Bei Erbrechen und Übelkeit

Bei Appetitlosigkeit und Völlegefühl im

Bauch

Hitze und Feuchte Hitze

Asthma und COPD

Blut-Stagnation

«Wie ein Infekt ...»

Husten und Halsschmerzen

Starker Husten, starke Halsschmerzen

Shaoyang-Syndrom

Wiederkehrende Harnwegsinfekte, frischer  
Harnwegsinfekt

Konstitutionsmischungen

Lungen-Magen-Yin-Mangel

Milz- und Nieren-Yang-Mangel

Lungen-Qi-Mangel

Stress-Magen

(Milz-)Qi-Mangel

Milz-Qi-Mangel mit mehr Feuchtigkeit

Schwerer, hinabziehender Qi-Mangel

Blut-Mangel

Blut- und beginnender Yin-Mangel

Blut- und (Nieren-)Yin-Mangel

Nieren-Yang-Mangel

Nieren-Jing-Mangel

Leber-Qi-Stagnation

Leber attackiert die Milz

Leber attackiert die Milz im Bauch

Herz-Blut-Mangel

Kinder-Mischungen

Bei Infektneigung, Schwäche und innerer  
Anspannung.

Gedeihstörung und Schwäche

Begleitung westlicher Therapie (W38–W41).

Chemotherapie

Bestrahlung.

Operation

**Begleitung mit westlichen Kräutern**

Bei Appetitlosigkeit

Bei Nervosität, Unruhe, Schlafstörungen

Bei Verstopfung.

Bei Durchfall

Bei Reizblase und leichtem Harnwegsinfekt

Zur Entgiftung.

Bei Atemnot und Engegefühl im Brustkorb

Bei Husten

Bei Oberbauchbeschwerden

Bei Blähungen und Bauchschmerzen

Wechselwirkungen

Misteltherapie

Hanf, Cannabis und CBD

## **Chinesische Heilpilze und Jiaogulan**

LING ZHI/REISHI (Ganoderma  
Lucidum/Ganoderma Japonicum)

FU LING/ZHU LING

DONG CHONG XIA CAO

JIAO GU LAN (JIAOGULAN)

## **Prävention, Lebensführung und Ernährung.**

Zehn Punkte, um «lieb zu sein zur Mitte»

Indirekt lieb sein zur Mitte

Medikamentöse Prävention

Mikronährstoffe auf den Punkt

Hitze- und Kältetherapie

## **Fasten**

Fasten als Begleitung bei Chemotherapie und  
Bestrahlung, Kurzzeitfasten

Das Protokoll

**Meditation und Stille**

**Das Sterben und der Tod**

## **II. Spezieller Teil: Krebsarten**

### **I. Brustkrebs (W42–W47)**

Risikofaktoren

Östrogen

Phytoöstrogene

Chinesische Kräuter bei Brustkrebs

Chinesische Medizin

### **II. Prostatakrebs (W48, W49)**

Chinesische Medizin

### **III. Dickdarmkrebs (W50)**

Risikofaktoren

Chinesische Medizin

### **IV. Lungenkrebs (W51, W52)**

Risikofaktoren

Chinesische Medizin

**V. Blasen- und Nierenkrebs (W53)**

Risikofaktoren

Chinesische Medizin

**VI. Eierstockkrebs (Ovarialkarzinom, W54)**

Risikofaktoren

Chinesische Medizin

**VII. Magenkrebs (W55)**

Risikofaktoren und Chinesische Medizin

Prävention

Therapie und Nachsorge

Therapie

Nachsorge

**VIII. Speiseröhrenkrebs  
(Ösophaguskarzinom)**

Risikofaktoren und Verlauf

Chinesische Medizin

Die Reflux-Krankheit

Therapiebegleitung

## **IX. Bauchspeicheldrüsenkrebs**

### **(Pankreaskarzinom, W56)**

Risikofaktoren und klinischer Verlauf

Chinesische Medizin

## **X. Leberzell- und Gallenblasenkrebs (W57–**

### **W60)**

Risikofaktoren und klinischer Verlauf

Chinesische Medizin

Unterschied zwischen Feuchtigkeit und

Befeuchten

## **XI. Krebsformen der Gebärmutter (W61,**

### **W62)**

Gebärmutterhalskrebs (Zervixkarzinom)

Risikofaktoren und klinischer Verlauf

Chinesische Medizin

Gebärmutterkrebs (Endometriumkarzinom)

Risikofaktoren und klinischer Verlauf

Chinesische Medizin

Der weibliche Zyklus

## **XII. Hodenkrebs (W63)**

Chinesische Medizin

**XIII. Kehlkopfkrebs (Larynxkarzinom, W64)**

Risikofaktoren und Verlauf

Chinesische Medizin

**XIV. Hautkrebs (W65)**

Chinesische Medizin

**XV. Schilddrüsenkrebs**

**(Schilddrüsenkarzinom, W66)**

Chinesische Medizin

**XVI. Lymphom (W67, W68)**

Chinesische Medizin

**XVII. Leukämie (W69–W71)**

Chinesische Medizin

**XVIII. Knochenkrebs (W72)**

**XIX. Hirntumoren (W73–W75)**

Chinesische Medizin

**XX. Ramakers Erbe (W44, W76–W81)**

Ecdyson

Ecdyson und Krebs

Ecdyson-Therapie

### III. Schlussbetrachtungen

Zusammenfassung.

Nachwort

Referenzen, Studien und Links

Die «W-»(Weidinger-)Mischungen

Die Kräuter-Liste der Weidinger-Mischungen

(PINYIN)

Curriculum Vitae Georg Weidinger

Leseprobe aus dem Buch «Der Klang der

Mitte» (OGTCM Verlag)

# Tabelle der verwendeten Symbole und Abkürzungen

/	ODER
+	UND
↓	Vermindert oder senkt ab oder schwächt oder WENIG
↓↓	Vermindert noch mehr, sehr wenig
⊕	Stärkt, tonisiert, stimuliert
↔ (Blut, Qi, ...)	Bewegt (Blut, Qi, ...)
↓ Ceph.	Vermindert Cephalaea (Kopfschmerzen)
↓ Toxine	Leitet Toxine aus, «entgiftet»
→ OBEN, → Kopf	Nach oben, zum Kopf
↑	Erhöht oder vermehrt oder stärkt oder VIEL
↑↑, ↑↑↑	Erhöht noch deutlicher, sehr viel

↑ ↔	Bewegt stark
→ ←	Zieht zusammen, Adstringenz, bewahrt
(1:1)	Angabe für den Apotheker: Als Granulat gleiche Dosis wie bei Rohdroge; gilt für Notoginseng und alle Muscheln
3E	Dreifacher Erwärmer
adde	«Gib!», «Füge bei!»
AB	Wirkt antibiotisch, als Antibiotikum
Anti-CA, ANTI-CA, ↓ CA, ↓ CA, ↓ Tu	Wirkt gegen den Krebs, «antineoplastisch», Tumorerhemmend
BB	Blutbild
BK	Blutkörperchen
Bl	Blase
Blu	Blut
DA TAL. DOS. 4x	Da tales doses numero, «Richte davon 4 Portionen her», Anleitung für Kräuterportionen im Rezept

DETOX	Leitet Toxine aus, «entgiftet»
DF	Durchfall
Di	Dickdarm
Dü	Dünndarm
Ecdyson	Enthält Ecdysone, siehe Kapitel «Ramakers Erbe»
Feucht	Feuchtigkeit, meint den Dreck, die Vorstufe zu Schleim, das Unverdaute
feuHitze	Feuchte Hitze
g	Gramm
Gb	Gallenblase
Harmonie	Harmonizer sind Kräuter, welche die Mischung abrunden und gut verdaubar machen
He	Herz
KI	Kontraindikation, «darf nicht angewendet werden bei/ in»
KI: SS	NICHT IN DER SCHWANGERSCHAFT

	ANWENDEN!
Le	Leber
Le-Sp.	Leber-Spannung, Leber-Qi-Stagnation
Lu	Lunge
Ma	Magen
m.f. 100 Gramm	«Misce fiat», «mische, damit sich daraus 100 Gramm ergeben»
Mi	Milz
Ni	Niere
PNP	Polyneuropathie
Prost.	Prostata
rBB	Rotes Blutbild, Zahl der Erythrozyten
Rp./	Lateinisch «recipe», «Nimm!», im Rezept über einer Verordnung zu finden
RR	Blutdruck

Rz	Rezeptpflichtig (benötigt die Verschreibung von einem Arzt)
S:	Signatur, Gebrauchsanweisung der rezeptierten Arzneimittel
SJ	San Jiao, dreifacher Erwärmer
SS	Schwangerschaft
wBB	Weißes Blutbild, Zahl der Leukozyten
Wundh.	Wundheilung

# Vorwort

Am 4. Februar 2020, dem Weltkrebstag, spricht Prof. Dr. Paul Sevelda, Präsident der Österreichischen Krebshilfe, in einem ORF-Interview darüber, dass die moderne Immuntherapie, jene Therapie, welche das Immunsystem bei der Krebsbekämpfung unterstützt, die Hoffnung für die moderne Krebstherapie sei. Genau das sagt die Chinesische Medizin seit mehr als 2 000 Jahren. *Fu Zheng* heißt das chinesisch, «Stärke das Zheng-Qi», also unser Immunsystem.

Ich möchte Ihnen mit diesem umfangreichen Werk das Wissen in die Hand legen, mit dem Ziel, dass Sie es selbst anwenden können. Krebs, jene gefürchtete Erkrankung, legt in unseren Breiten dramatisch an Häufigkeit zu. Viel Geld wird in Forschung und Therapie gesteckt. Die Ursachen sind bekannt: unser Wohlstand, unser Bewegungsmangel, all die Umweltgifte, die wir vermeintlich zur Erhaltung unseres privilegierten Lebensstils freisetzen, unsere Lebensführung mit Stress und falscher, schneller Ernährung. Zu gerne ignorieren wir genau das, zu gerne schieben wir alles auf «die Gene» oder unser zunehmend höheres Lebensalter oder nicht zu beeinflussende Faktoren. Doch Krebs ist zu beeinflussen! Die Entstehung von Krebs ist zu über 90 Prozent vermeidbar. Die Statistiken zur Krebshäufigkeit von vor 100 Jahren im Vergleich zu heute sprechen eine klare Sprache.

Was also tun? Mehr Früherkennung? Mehr Vorsorgeuntersuchungen? Gleich präventiv mehr wegschneiden lassen, so wie manche die Brust? Nein. Besser ist es, sich zu informieren und zu verstehen.

Die Basis der modernen chinesischen Krebstherapie ist das **Fu Zheng Pei Ben**, «Stärke das Zheng-Qi und behandle die Wurzel, den Krebs und seine Verursacher». Krebstherapie heißt, das alles zu berücksichtigen: den Menschen mit seiner Schwachstelle, die Beschwerden, die Ursachen für die spezielle Krebserkrankung eines Menschen, sein Stadium der Erkrankung und seine laufenden westlichen Therapien, wie Operation, Bestrahlung, Chemotherapie, Hormon- und Immuntherapie.

«Chinesische Medizin ist zu 80 Prozent Lebensführung, zu 10 Prozent chinesische Kräuter, zu 10 Prozent Akupunktur!» So steht es schon im Vorwort zu meinem ersten Buch «Die Heilung der Mitte». Viele Menschen konnte ich damit erreichen. Viele Menschen haben sich dadurch Krankheiten erspart oder ihren bestehenden Krankheitsverlauf verbessert oder die Krankheit geheilt. Unzählige E-Mails und Reaktionen der letzten 9 Jahre, die mich erreicht haben, dokumentieren das sehr eindrücklich.

Krebstherapie verschiebt die Relationen ein bisschen. Die Kräuter werden dann viel wichtiger und können viel des entstandenen Schadens ausgleichen, die Akupunktur kann bei Beschwerden, wie Schmerzen oder psychischen Problemen, helfen. Aber die Hausaufgabe, mit der täglichen Lebensführung alles wieder ins Lot zu bringen, bleibt.

All das steht in diesem Buch: Die Kräutermischungen zur Prävention und um die eigene Konstitution zu stärken, die Kräutermischungen zur Therapieoptimierung von Chemotherapie und Bestrahlung sowie jene Kräutermischungen, die gezielt gegen die verschiedenen Krebsarten wirken. Und dann finden Sie hier auch noch, was Sie mit westlichen Kräutern Gutes für sich tun können, welche Heilpilze und Heiltees sinnvoll ergänzend zu nehmen sind, wann und in welcher Form Fasten hilfreich ist, in der

Prävention und bei Krebs, und was man mit Ernährung und Bewegung und der richtigen Lebenseinstellung noch so alles bewirken kann. Auch finden Sie hier Worte des Trostes, wenn es ums Sterben geht, und Worte, die Sie in die Stille geleiten sollen.

Meine Vision ist es, dass die Chinesische Medizin Teil unserer westlichen Medizin wird, dass unsere Schulmedizin bereit ist, von den alten Chinesen zu lernen und dass das chinesische Denken zur Vermeidung von Krankheiten Allgemeingut unserer Bevölkerung wird.

Es war mir ein Anliegen, das Buch möglichst einfach zu schreiben, allzu Kompliziertes wo möglich bewusst auszusparen und die Schulmedizin dort zu integrieren, wo es notwendig ist. Hier wird in erster Linie die CHINESISCHE Krebstherapie erklärt, und zwar als Ergänzung zu unserer westlichen Medizin.

Da ich leider nicht in jedem Buch die gesamte Philosophie der Chinesischen Medizin neu erklären kann, versuche einen Kompromiss. Zum Beispiel beschreibe ich in diesem Buch nochmals die Zungendiagnostik so kompakt wie möglich, lasse aber die Pulsdiagnostik aus, da das den Rahmen sprengen würde und für dieses spezielle Buch nicht notwendig ist. Ich darf Sie hier an meine anderen Bücher verweisen, vor allem an «Die chinesische Hausapotheke», im Goldmann Verlag, und «Der Goldene Weg der Mitte», im OGTCM Verlag erschienen.

Das Buch richtet sich an alle Menschen, die sich über Krebsprävention, -therapie und -nachsorge mit Chinesischer Medizin informieren möchten, egal, ob sie selbst von dieser Krankheit betroffen sind oder nicht.

Falls es um die Begleitung einer bereits bestehenden Krebserkrankung geht, ist es unbedingt notwendig, dass Sie die chinesische Kräutertherapie mit Ihrem behandelnden Arzt absprechen! Er wird Ihnen gute Ratschläge geben und Sie allenfalls an einen Spezialisten überweisen.

Das Buch richtet sich auch an Ärztinnen und Ärzte der westlichen Medizin, die ihren Patienten und Patientinnen kompetent eine komplementäre Methode zur westlichen Krebstherapie anbieten wollen. Und das Buch richtet sich auch an Spezialisten der TCM, für die ich die wichtigsten verfügbaren chinesischen Kräuter in der Krebstherapie zusammengefasst habe.

Es ist mir wichtig zu erwähnen, dass ich rein gar nichts mit dem Verkauf chinesischer Kräuter in den Apotheken zu tun habe. Ich habe weder einen finanziellen Gewinn noch eine Nutznießung durch den Verkauf chinesischer Medikamente. Meine Bücher dienen einzig dem Zweck, die Chinesische Medizin für alle verfügbar zu machen. Wenn es Ihnen dadurch gesundheitlich besser geht, ist mir das der höchste Lohn.

Mir ist es weiters wichtig zu erwähnen, dass ich all dieses Wissen niederschreibe, damit es weiterlebt und von meiner Person abgekoppelt ist. Wir können in unserer Praxis bereits seit Jahren keine neuen Patienten mehr aufnehmen, da wir ständig am Limit unserer Kapazitäten sind. Ich hoffe daher auf meine Kolleginnen und Kollegen der Chinesischen Medizin sowie auf die Spezialisten der westlichen Krebsmedizin, Sie fortan kompetent und verlässlich zu betreuen. Bitte wenden Sie sich vertrauensvoll mit Ihren Beschwerden an sie!

Nach der Lektüre steht Ihnen der Schatz der Chinesischen Medizin zur Behandlung von Krebs zur Verfügung. Dabei ist das Wissen auf den

aktuellen Stand der Wissenschaft gebracht, was Sie im Kapitel «Referenzen, Studien und Links» nachverfolgen können. Die Kräuterrezepturen, die in diesem Buch beschrieben werden, erhalten Sie in allen TCM-Apotheken in Österreich, Deutschland und Luxemburg sowie in jenen Apotheken, die speziell alle «W-Mischungen» rezeptfrei für Sie zubereiten (siehe [www.georgweidinger.com](http://www.georgweidinger.com)). Die meisten der Rezepturen werden Sie rezeptfrei bekommen. Bei einigen Rezepturen kann es sein, dass die Apotheke eine Rücksprache mit Ihrem behandelnden Arzt wünscht. Sicherheit in der Behandlung steht an oberster Stelle. Die Rezepturen mit den *westlichen* Kräutern erhalten Sie immer rezeptfrei in allen Apotheken, welche westliche Kräuter führen. JEDER soll die Möglichkeit bekommen, sich mit dieser Medizinform zu behandeln!

Bitte beziehen Sie chinesische Kräuter ausschließlich in Apotheken! Nur diese werden Ihnen garantieren, dass die Kräuter frei von Keimen (Bakterien, Viren und Pilze), Insektiziden, Pestiziden, Schwermetallen und Radioaktivität sind. Berichte über Verunreinigungen betreffen *immer* Kräuter, die über das Internet oder fragwürdige Quellen bezogen wurden. Sie können sich auch jederzeit die Qualität der chinesischen Kräuter in der Apotheke bestätigen lassen!

Da wir gerade am Ende der *Corona-Krise* stehen, noch ein paar Worte zu dieser speziellen Situation: Das Virus SARS-CoV-2, der Auslöser der Erkrankung COVID-19 («Corona»), soll auf einem Wildtiermarkt in Wuhan in der Volksrepublik China erstmalig aufgetreten sein. Dabei steht im Raum, dass das Virus von einer Fledermaus oder einem Schuppentier abstammt. Weiters wurde medial verbreitet, dass die Chinesische Medizin genau solche Tiere verwendet, um daraus Medikamente zu machen. Das ist falsch! Die Wildtiermärkte und Tierleid in jeder Form sind aufs

Entschiedenste abzulehnen und es ist furchtbar mitanzusehen, wie wenig ein Tier in China wert ist und welchen Qualen Tiere in China ausgesetzt sind. Aber das hat nichts mit Chinesischer Medizin zu tun, vor allem nicht mit jener Form, die wir hier im Westen praktizieren.

Es stimmt, dass Chinesische Medizin keine vegane Medizin ist, aber zu 99 Prozent können wir tatsächlich tierische Bestandteile in medikamentösen Verschreibungen vermeiden. Und das tun wir auch hier im Westen. Wir konzentrieren uns auf die pflanzlichen Komponenten in chinesischen «Kräuterverschreibungen». ABER es gibt eine Ausnahme: Krebs. Hier muss ich, um die volle Wirksamkeit zu erzielen, auf ein paar tierische Substanzen zurückgreifen, welche aber alle nicht dem Artenschutz unterliegen: das sind vor allem die Panzer der Zikaden (freiwillig abgeworfen wie die Haut einer Schlange), Muschelschalen (ohne Lebendtransporte, da nur die Schale verwendet wird), Wanzen, die Exkreme einer bestimmten freilebenden Fledermausart (das tut der Fledermaus gar nichts und die Exkreme werden so erhitzt, dass keine Keime mehr vorhanden sein können), zwei Raupenschimmelpilze (diese sind ohne die Raupe vegan) und die Haut eines Esels (welche in der Anwendung vergleichbar ist mit den heimischen Rinderknochen in Kraftsuppen). An gegebener Stelle erläutere ich Ihnen diese Substanzen genauer. Wenn Sie diese tierischen Bestandteile über die Apotheke beziehen, können Sie zu 100 Prozent sicher sein, dass sie keimfrei sind und die Qualität eines westlichen Medikaments haben.

ABER keine Angst, ich biete Ihnen bei JEDER Rezeptur, die tierische Bestandteile beinhaltet, eine VEGANE ALTERNATIVE. Dabei kann es sein, dass ich den tierischen Bestandteil durch einen pflanzlichen ersetze, oder, wenn das nicht sinnvoll ist, Sie auf eine andere vegane Mischung

verweise. Aber prinzipiell verwende ich die tierischen Bestandteile nicht leichtfertig, sondern wirklich nur dann, wenn wir *fast* keine sinnvolle Alternative haben, und dabei geht es immer um die Krebsbehandlung selbst.

Nochmals, weil es so wichtig ist: Selbst wenn jemand streng vegan ist, bitte ich ihn oder sie im Augenblick der Lebenskrise, das Medikament anzunehmen. Wie gesagt, China mit all seinen Überschreitungen der Tierrechte, mit seiner heutigen Politik, mit seinem Umgang mit Tibet ist eine Sache, die Medizin, die ja selbst in China lange Zeit verboten war, die vielen wunderbaren Ärzte, die tagtäglich um das Leben ihrer Patienten kämpfen und dabei auf die westliche UND Chinesische Medizin zurückgreifen, eine ganz andere. Im Vordergrund stehen auch im heutigen China die wissenschaftliche Nachprüfbarkeit und die 100-prozentige Hygiene und Qualität eines Medikaments, vor allem auch, wenn der Ursprung tierisch ist, so wie das in der westlichen Medizin ja auch häufig der Fall ist.

Weiter hinten liste ich Ihnen nochmals die (wenigen) tierischen Bestandteile auf und Sie können selbst entscheiden, ob die jeweilige Komponente für Sie vertretbar ist.

Aber das soll Sie nicht davon ablenken, worum es in diesem Buch wirklich geht: Sie sollen Ihre Mitte finden, körperlich und geistig, ohne Krankheit, aber auch wenn Sie krank sind. Dabei kann Ihnen die Chinesische Medizin ein hilfreicher, stützender Gefährte sein.

Zur leichteren Anwendbarkeit finden Sie alle Kräuter und Kräuterrezepturen, die in diesem Buch empfohlen werden, auf meiner Homepage [www.georgweidinger.com](http://www.georgweidinger.com). Sie können alle Informationen, die

Sie dort finden, frei zugänglich kopieren und in Rezepte, Verschreibungen oder Vorlagen für Apotheken einfügen.

Und so lege ich Ihnen dieses Wissen in Ihre geschätzten Hände und wünsche Ihnen viel Freude, große Erkenntnisse und schöne Momente mit der Lektüre dieses Buches!

Georg Weidinger  
Forchtenstein, 23. Juni 2020

# **I. Allgemeiner Teil**

# Einleitung

Ich kann mich gut an eine Patientin erinnern, die ich in meiner Ausbildung zum Allgemeinmediziner an der Lungenabteilung des Krankenhauses Lainz kennengelernt habe. Sie ist ins Spital gekommen, um ihre zunehmende Atemnot abklären zu lassen. Bei der Durchuntersuchung stellte sich dann heraus, dass sie Lungenkrebs hatte. Und ich kann mich gut an die Visite erinnern, während der der Herr Oberarzt ihr die Diagnose und die geplante Therapie offenbarte. Nachdem sie den ersten Schock überwunden hatte, fragte sie den Herrn Oberarzt, ob sie selbst etwas zur Heilung beitragen könnte, vielleicht mit Ernährung, vielleicht mit Kräutermedizin, vielleicht mit gezielter Bewegung, wie zum Beispiel Qigong. «Sie können essen, was Sie wollen! Achten Sie vor allem darauf, dass Sie kein Gewicht verlieren. Bewegung ist auf jeden Fall gut, egal welche. Aber Kräuter bringen gar nichts!», so die Antwort des Herrn Oberarztes. Nach der Visite kam die Patientin dann direkt zu mir, um von mir noch Genaueres zu erfahren. «Kann ich nicht selbst noch etwas tun? Kennen Sie nicht vielleicht ein paar Kräuter, welche in meinem Fall helfen könnten? Ich möchte wirklich alles tun, was möglich ist, damit ich wieder gesund werde!», so ihre Formulierung. Doch zu diesem Zeitpunkt hatte ich noch keine Ahnung, was man als Patient selbst zur Genesung beitragen konnte. Ich wusste nicht, was ich dieser Dame raten sollte. Genau dafür habe ich dieses Buch geschrieben.

So erging es mir in der Arztausbildung immer wieder. Ausgerechnet zu mir kamen die Patienten, um mich nach Alternativen zur Schulmedizin zu fragen, obwohl ich zur damaligen Zeit noch weit davon entfernt war, Alternativarzt («Arzt außerhalb der Schulmedizin») oder besser gesagt